

## **JÖRG NAEVE UND WIEGER DERK DE BOER RICHTUNG TITEL UNTERWEGS....**

**Bad Segeberg. Der eine trumpfte im Parcours auf, der andere im Dressur-Viereck: Beim 61. Landesturnier in Bad Segeberg sicherten sich der Dressurprofi und Titelverteidiger der Landesmeisterschaften, Wieger Derk de Boer aus Pinneberg mit seinem 17 Jahre alten Cosmopolitan Platz eins im Kurz-Grand-Prix, während Jörg Naeve (Bovenau) die erste Wertungsprüfung bei den Springreitern gewann.**

Was nur unterstreicht, das Bad Segebergs Landesturnier allemal attraktiven Sport bietet, auch wenn einige der Protagonisten zu internationalen Einsätzen zum Teil rund um den Globus unterwegs sind. Janne Friederike Meyer aus Schenefeld zum Beispiel wurde für den Nationenpreis im kanadischen Calgary nominiert und in Spruce Meadows freut man sich ebenso über die quirlige Blondine wie man es in Bad Segeberg getan hätte....

Mit einigen tausend Besuchern, die schon mal „gucken“ wollten, begannen die Landesmeisterschaften von Schleswig-Holstein und Hamburg. Immerhin wurde am Freitag bereits richtungsweisendes entschieden. In allen Altersklassen gab es die ersten Wertungsprüfungen auf dem Weg zu Medaillen. Jörg Naeve, der zwar als Junior schon einmal Titelträger in Bad Segeberg wurde, seither aber die Farbe Gold im Medaillenschrank vermißt, hätte durchaus nichts dagegen dem Sieg im Großen Preis der VR Banken im Jahr 2008 nun auch noch die Landesmeisterschaft folgen zu lassen, weiß aber auch, dass bis zum Sonntag noch viele Hindernisse dem Anliegen im Weg stehen. Drei Wertungsprüfungen halten alles offen!

Besonderes Augenmerk dürfte die Reitabteilung des RV St. Hubertus Rendsburg auf sich ziehen, denn sie reitet quasi mit „olympischer Rückendeckung“. Hinrich Romeike, der Mann mit dem Doppel-Gold von Hongkong verstärkt gemeinsam mit Sohn Claas die Abteilung seines bevorzugten Reitvereins. Höhepunkte des zweiten Turniertages auf Bad Segebergs Rennkoppel in der Eutiner Straße sind ab 07.45 Uhr die weiteren Wertungsprüfungen im Springen und in der Dressur, sowie das Flutlichtprogramm am Abend. Dann wird das legendäre Mannschaftsspringen der Reiterbünde zelebriert und CHAMP präsentiert das Hindernisfahren mit Teamwertung und die Dressur-Kür.